

Curriculum Latein 5. Klasse/ Sprachengymnasium

Kompetenzen am Ende der 5. Klasse

- Die Schülerin, der Schüler kann den eigenen Basiswortschatz durch Sprachenvergleich und Techniken der Wortableitung erweitern und Latein als Brückensprache nutzen
- Fachterminologien aus verschiedenen Bereichen über den Lateinunterricht erschließen und verstehen
- Sprachen und Sprachverwendung, Sprachstrukturen und unterschiedliche Ausdrucksmöglichkeiten erkennen, vergleichen und reflektieren
- komplexe lateinische Texte sprachlich und inhaltlich erschließen und sie korrekt und angemessen ins Deutsche übersetzen
- den Übersetzungsprozess reflektieren und verschiedenen Interpretationsansätze verwenden
- Antikes wahrnehmen, in einen kulturgeschichtlichen Kontext einordnen und in Bezug zur Gegenwart setzen
- allgemeine und fachspezifische Hilfsmittel für wissenschaftliches Arbeiten nutzen

Kenntnisse (bzw. Inhalte)	Fertigkeiten/ Kompetenzen	Angewandte Methoden und Lehrmittel	Überprüfungsart der Kompetenzen bzw. Teilkompetenzen	FU
Wortschatz				
Techniken der Wortschatzarbeit Festigung des Grundwortschatzes Elemente der Wortbildungslehre beim Erschließen von komplexen und unbekannten Vokabeln Muttersprachliche Flexibilität in der Suche nach passenden Synonymen trainieren	Lerntechniken anwenden	Gliederung nach Wortarten, Wortfamilien, Sachfeldern; Strukturierung mit graphischer Verdeutlichung; Lehrerinput; Einzel-, Partner-, Gruppenarbeit; Arbeitsblätter; Einsatz von Computerprogrammen;	Überprüfung der Kenntnisse im Kontext einer Übersetzungsaufgabe; Visualisierung sprachlicher Strukturen (z.B. Mindmap)	Deutsch, Italienisch, Englisch, 2. Fremdsprache, Geschichte, Philosophie
Fachwortschatz	wichtige Termini für Sprach- und Textarbeit kennen und angemessen verwenden	Wörterbuchrecherche; Aktivieren des Vorwissens der Schüler/innen; Übersetzen lateinischer Vokabeln in andere Sprachen		
Strategien des Sprachenvergleichs	aus dem Lateinischen abgeleitete Fremdwörter und unbekannte Vokabeln moderner Fremdsprachen selbstständig erschließen	Expertenvortrag		

Einsicht in Sprache				
Textkohärenz, Übersetzungsverfahren Dreischrittmethode (Pendelmethode), Konstruktionsmethode, Einrückmethode; Vorerschließung des Textes durch Themenwörter, Schlüsselbegriffe und Konnektoren	komplexe lateinische Texte auf der Wort-, Satz und Textebene nach verschiedenen Methoden analysieren und übersetzen	Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit; Erklärung und Kontextualisierung von Formen und syntaktischen Strukturen; Arbeitsblätter; Lernzirkel; Einsatz von Computerprogrammen Formenübung, kleine Übersetzungsübungen, verschiedene Visualisierungsmethoden und Arten des Markierens	Analysieren und Übersetzen von einzelnen Wortformen und Satzstrukturen im Rahmen von längeren Übersetzungstexten, schriftlichen und mündlichen Überprüfungsformen; Visualisierung syntaktischer Strukturen (z.B. Satzmodelle, Einrückmodelle) Bilden von lateinischen Formen; Bewertung von Arbeitsaufträgen; Zusatzaufgaben bei Schularbeiten; Bewertung von Hausaufgaben	Deutsch, 2. Fremdsprache, Englisch, Italienisch
Übersetzungsvergleich, Strategien des Sprachenvergleichs	verschiedene Übersetzungsmöglichkeiten abwägen und die eigene Entscheidung begründen	Übersetzungsvergleich, Diskussion	Zusatzaufgaben, Teilaufträge im Rahmen von verschiedenen Arbeitsaufträgen und Projektarbeiten	
Metasprache	auffällige Stilmittel in einem lateinischen Text erkennen, benennen und ihre Wirkung beschreiben können	Textvergleich, Diskussion; Vergleich sprachlicher Bausteine		
Umgang mit Texten				
Sprachebenen	sprachliche Varianten beim Übersetzen angemessen in die Zielsprache übertragen	Übersetzungsvergleich, Diskussion	Analyse auch von unbekannten Texten im Rahmen von Übersetzungsaufgaben; Überprüfen von behandelten Texten und Unterrichtsinhalten im Rahmen von schriftlichen und mündlichen Leistungserhebungen;	Deutsch, 2. Fremdsprache, Italienisch, moderne Fremdsprachen
Metrik: Übersicht über die wichtigsten Versmaße; Exemplarische Einführung in die Quantitätslehre und Prosodie; Metrik im Zusammenhang mit bestimmten Textgattungen	lateinische Texte in ihrer metrischen Gestaltung betrachten	Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit; Visualisierung; metrische Analyse von Einzelversen handlungs- und produktionsorientierte Aufgabenstellungen zur aktiven Umsetzung, Sprachenvergleich Diskussion über Wirkung unterschiedlicher Versmaße	Präsentation von Übersetzungen und Textanalyse; Bewertung von Hausarbeiten, Gruppenarbeiten und Projektarbeiten	

<p>Interpretationsverfahren</p> <p>z.B.:</p> <p>textimmanenter Ansatz;</p> <p>historischer Ansatz,</p> <p>postmoderner Ansatz;</p>	<p>einen lateinischen Text selbstständig analysieren und intertextuelle Bezüge herstellen</p>	<p>Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit;</p> <p>Visualisierung, Kontextualisierung,</p> <p>Analyse und Interpretation lateinischer Texte unter verschiedenen Fragestellungen;</p> <p>Vergleich der Interpretationsansätze in ihren Ergebnissen;</p>	<p>Bewertung von Zusatzaufgaben im Rahmen von Übersetzungsaufgaben;</p> <p>Überprüfen von behandelten Texten und Unterrichtsinhalten im Rahmen von schriftlichen und mündlichen Leistungserhebungen;</p> <p>Präsentation von Interpretation und Textanalyse;</p>	
<p>Grundzüge der römischen Literaturgeschichte</p> <p>Behandlung verschiedener literarischer Teilbereiche im Rahmen der Originallektüre;</p> <p>chronologisch aufbauend bis in die 5. Klasse;</p> <p>exemplarische Textbetrachtung anhand repräsentativer Texte und Beispiele, die grundlegend für die europäische Geistesgeschichte sind</p>	<p>Texte in einen historischen, philosophischen und literarischen Zusammenhang einordnen und kritisch anhand von Leitfragen Stellung beziehen</p>	<p>Handlungs- und produktionsorientierte Aufgabenstellungen: z.B. Nachdichtungen, Texte weiterschreiben usw.;</p>	<p>Bewertung von Hausarbeiten, Gruppenarbeiten und Projektarbeiten</p>	
<p>Rezeptionsgeschichte</p> <p>Rezeption von Wertvorstellungen, Stilidealen, Gattungen;</p> <p>Latein als Kommunikationssprache des mittelalterlichen und frühneuzeitlichen Europas, des Christentums und der Wissenschaften;</p>	<p>das Fortwirken lateinischer Literatur bis ins in die Gegenwart verfolgen</p>	<p>Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit;</p> <p>Visualisierung, Kontextualisierung,</p> <p>Analyse und Interpretation lateinischer Texte unter verschiedenen Fragestellungen; Diskussion über Texte und ihre Deutung; und Begründung der eigenen Wahl</p>		

Weiterentwicklung der lateinischen Sprache		Vergleich der Gattungen in verschiedenen Literaturen Sprachenvergleich		
Antike Kultur				
Fortleben der Wirtschafts-, Kultur- und Geistesgeschichte der Römer	den Einfluss der römischen auf die europäische Kultur erkennen und verschiedene Rezeptionsweisen nachvollziehen	Lehrerinput; Einzel-, Partner- und Gruppenarbeit; Schülerreferate; Arbeitsblätter; Visualisierung, Kontextualisierung,	Interpretations- und Zusatzfragen im Rahmen von längeren Übersetzungsaufgaben bei schriftlichen und mündlichen Leistungserhebungen über schon behandelte Texte; Referate; Recherche-Ergebnisse; Präsentation; Protokolle und Reflexionen von Lehrausgängen; Überprüfung von Sachinhalten nach oder auch im Rahmen von Lehrausgängen	Geschichte, Philosophie, Rechts- und Wirtschaftskunde, Religion, Deutsch und andere Sprachen, Kunstgeschichte, Bewegung und Sport
Literatur- und Kulturbetrieb	antike Stoffe und Motive im Rahmen von Museums- und Theaterbesuchen u. ä. erkennen und reflektieren	Analyse und Interpretation lateinischer Texte unter verschiedenen Fragestellungen; selbstständige Beschäftigung mit Lernunterlagen; Rechercheaufträge Sachbücher und historische Romane, Filme bzw. Filmsequenzen, Hörspiele; Einsatz von Computerprogrammen; Museums- und Theaterbesuche, Autorenbegegnungen; Lehrausgänge		